

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Band: 56 (1983)

Heft: [12]

Vorwort: Liebe Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leser

Das Jahr geht seinem Ende entgegen. Überall haben die Abschlussarbeiten begonnen, das alljährliche Aufräumen. Dem Redaktor sind dabei viele kleinere Artikel in die Hände gefallen, die er zum Teil dem Papierkorb, zum Teil der Druckerei anvertraut, in der Hoffnung, der eine oder andere finde Zeit, sie zu lesen und erhalte dabei die eine oder andere Anregung.

Obschon man sich das ganze Jahr hindurch die Frage nach dem Sinn seines Tuns stellen sollte, geht es uns doch allen gleich: Gerade um die Jahreswende stellt sich eine diese Frage intensiver und eindringlicher. Das hängt wohl damit zusammen, dass am Ende des Jahres nicht nur die Betriebe, sondern auch jeder für sich Bilanz zieht.

Ich versuche eine Bilanz zu erstellen für die Schweizer Erziehungsrundschau im Jahre 1983. Nicht eine finanzielle, die Rechnung geht sowieso nicht auf, ohne einen kräftigen Zustupf aus der Kasse des Verbandes Schweizerischer Privatschulen könnte die Zeitschrift nicht existieren. Nein, nicht eine materielle, sondern eine ideelle Bilanz. Bewirkt das Geschriebene überhaupt noch etwas, versinkt die kleine grüne Zeitschrift nicht im Meer der Druckerzeugnisse aller Art. Ich weiss es nicht, die Reaktionen auf die Zeitschrift sind spärlich. Trotzdem werde ich noch einmal ein Jahr versuchen, die Erziehungsrundschau möglichst attraktiv zu gestalten. Ich hoffe wiederum, da und dort eine Leserin, einen Leser zu finden.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern frohe Festtage und ein friedliches Neues Jahr.



«Antipädagogik» und vernünftige Erziehung

von Andreas Flitner (Tübingen)

Vom Gehorsam zur Einsicht

Für uns Heutige liegt die zentrale Aufgabe der Erziehung darin, ein Kind zur *Selbständigkeit* und *Eigenverantwortung* zu führen; das heisst, ihm durch Hilfe, Einübung, Unterstützung zu ermöglichen, in immer weiteren Bereichen «erwachsen» zu werden. Es soll sich selber Wissen und Orientierung aufbauen, sich ein eigenes Urteil bilden, Verantwortung für sich und andere übernehmen lernen. Auch die moralische Erziehung und die Gewissensbildung haben erst dann ihr Ziel erreicht, wenn das

Herausgeber / Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées

Redaktion / Rédaction: Dr. Fred Haenssler, Alpeneggstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031 / 23 35 35

Druck / Impression: Ott Verlag+Druck AG, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22

Inserate / Annonces: Ott Verlag Thun, Postfach 22, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22

Jahres-Abonnemente / Abonnement annuel: Fr. 30.– / Einzelhefte / Numéros isolés: Fr. 3.–

Erscheinungsweise / Mode de parution: Monatlich / Mensuel